

Die „bed+bike“- Qualitätskriterien

Nachfolgende Mindestanforderungen erwarten die Radtouristen von Ihrem Haus. Sie sind daher Voraussetzung für die Qualitätsauszeichnung durch das Ministerium für Tourismus:

Die Mindestanforderungen

- 1. Aufnahme von radfahrenden Gästen auch für nur eine Nacht.**

Tourenradler, die Strecken- statt Sternfahrten unternehmen, wechseln täglich ihren Unterkunftsort. Sie sind auf die Bereitschaft der Gastgeber angewiesen, auch nur für eine Nacht Unterkunft zu gewähren. Radler treffen Übernachtungsentscheidungen häufig kurzfristig und in Abhängigkeit vom Wetter, der bereits zurückgelegten Strecke oder vor dem Hintergrund spontaner touristischer Eindrücke.
- 2. Abschließbarer Raum zur unentgeltlichen Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht.**

Für den Gast ist es beruhigend zu wissen, dass sein Fahrrad trocken und diebstahlsicher über Nacht untergebracht ist. Der Raum sollte möglichst ohne Stufen erreichbar sein. Unbefugte haben keinen Zugang.
- 3. Möglichkeit zum Trocknen für Kleidung und Ausrüstung.**

Wer im Regen gefahren ist und durchnässt in der Unterkunft eintrifft, sollte eine Gelegenheit zum Trocknen seiner Kleidung und Ausrüstung vorfinden. Dazu eignen sich z.B. ein Trocken- oder Heizungsraum, ein trockener, warmer Raum mit Aufhängemöglichkeit, ein Wäschetrockner oder notfalls das zum Zimmer gehörende Bad mit Heizung.
- 4. Angebot eines vitamin- und kohlehydratreichen Frühstücks oder einer Kochgelegenheit.**

Fahrradtouristen brauchen ein Verpflegungsangebot, das ihrer Art der Urlaubsgestaltung entspricht. Neben den üblichen Frühstücksangeboten sollten deshalb Vollkornprodukte, Müsli, Obst und Säfte bereitgestellt werden. Gastbetriebe, die kein Frühstück anbieten, müssen dies im Erhebungsbogen vermerken und dafür eine Liste mit nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten aushängen.
- 5. Aushang, Verleih oder Verkauf von regionalen Radwanderkarten und Radwanderführern, Bus- und Bahnfahrplänen und ggf. Schiffs- und Fährgesamten.**

Die Informationsmaterialien bieten dem radelnden Gast die Gelegenheit, attraktive Ausflugsziele in Ihrer Umgebung zu finden oder für die weitere Reise Teilstrecken mit der Bahn zurückzulegen.
- 6. Bereitstellen eines Fahrrad-Reparatursets mit den wichtigsten Fahrradwerkzeugen.**

Radtouristen können sich dadurch bei kleinen Reparaturen und Nachstarbeiten am Fahrrad selbst helfen und einfache Pannen eigenständig beheben. Wir stellen Ihnen gerne eine Liste mit den erforderlichen Werkzeugen zusammen. Sie können aber auch einen kompletten Reparaturkoffer zum Vorzugspreis über die LVI beziehen.
- 7. Information über Lage, Öffnungszeiten und Telefonnummern der nächsten Fahrradwerkstätten für größere Reparaturen.**

Die Bereitstellung und Weitergabe von Informationen ist ein besonders wichtiger Servicebereich. Bei größeren Pannen sollten Sie in der Lage sein, schnell den Kontakt zur nächsten Werkstatt herzustellen, damit Rad fahrende Gäste ihre Tour möglichst ohne Verzögerung fortsetzen können.

Die zusätzlichen Angebote

Zusätzlich sind **mindestens zwei weitere Serviceleistungen** aus der folgenden Liste zu erfüllen. Entsprechend den Möglichkeiten Ihres Betriebes und den von Ihnen gewünschten Schwerpunkten Ihrer Serviceleistungen wählen Sie aus den folgenden Angeboten mindestens zwei weitere aus, die zu Ihren individuellen Qualitätskriterien werden:

- A. Beratung der Gäste bei der Buchung hinsichtlich einer umweltfreundlichen An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.**

Die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bietet dem Radwanderer einen ungebundenen Radurlaub. Radreisende aus dem Ausland freuen sich über eine Angabe, mit welchen Zügen sie gut und bequem mit dem Fahrrad nach Luxemburg reisen können, und wie sie vor Ort sich mit Bahn und Bussen weiter bewegen können.
- B. Hol- und Bringdienst für radelnde Gäste.**

Durch diesen Service können auch solche Betriebe, die etwas abseits der Radrouten liegen, Radtouristen als Kunden gewinnen.
- C. Mietangebot an qualitativ guten Fahrrädern.**

Ihre nichtradelnden Gäste können durch ein derartiges Angebot angeregt werden, Radtouren zu unternehmen. Es empfiehlt sich hierzu mit dem nächstgelegenen Fahrradvermieter Absprachen zu treffen, statt eigene Räder anzuschaffen, die dann auch fachgerecht gewartet werden müssen.
- D. Angebot von Tagesradtouren in der Umgebung Ihres Betriebes sowie Bereitstellen von weiterem Informationsmaterial über die Region.**

Durch vom Gastgeber geführte Touren oder durch das Bereitstellen ausgearbeiteter Tagesrouten bieten Sie Ihren Gästen einen Anreiz, den Aufenthalt in Ihrem Haus zu verlängern. Die Anregungen für Radtouren in die Umgebung sowie zu den Sehenswürdigkeiten in der Nähe können in Form eines Ordners im Aufenthaltsraum präsentiert oder auf einer Infotafel ausgehängt werden.
- E. Gepäcktransfer von der letzten und/oder zur nächsten Unterkunft.**

Insbesondere für Familien mit Kindern und für ältere Gäste bietet der Gepäcktransport durch die Unterkunftsbetriebe die Möglichkeit, Streckentouren z.B. entlang von Radfernwegen durchzuführen.
- F. Reservierungsservice für die nächste Übernachtung in fahrradfreundlichen Betrieben.**

Grundsätzlich wird den Radfahrern geraten, eine Unterkunft im Voraus zu reservieren. Die Übernahme der nächsten Reservierung durch den Gastgeber ist ein besonderer Service, über den sich Ihre radfahrende Gäste freuen.
- G. Bereitstellung wichtiger Ersatzteile ggf. in Absprache mit der nächsten Werkstatt.**

Bei Fahrradpannen ist der Gast besonders auf Ihre Hilfe angewiesen. Die Kooperation mit einer örtlichen Fahrradwerkstatt kann für beide Partner vorteilhaft sein.
- H. Informationen über weitere fahrradfreundliche Betriebe in der Region.**

Kooperierende Betriebe helfen so, ihre Region besser zu erschließen, und vermitteln dem Gast das Gefühl, in guten Händen zu sein. Ist Ihr Haus zeitweilig geschlossen, so sollte ein Aushang auf die am nächsten gelegenen offenen Häuser hinweisen.
- I. Lunchpaket zum Mitnehmen.**

Der Gast bekommt von Ihnen ein fertiges Lunchpaket angeboten oder kann sich am Frühstücksbuffet sein Lunchpaket individuell zusammensetzen.
- J. Gästebuch mit Erfahrungen aus der Radwanderregion.**

Ein Gästebuch bietet Anreize für die weitere Planung der Tour oder Informationen über Besichtigungen und interessante Ausflugsziele und könnte dazu beitragen, den Aufenthalt in Ihrem Haus zu verlängern.